



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Newsletter 02/10

21.01.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

unterwegs lässt sich viel erfahren: Wissenschaftler berichten in München, was analytische Methoden leisten, in Münster präsentiert eine Tagung neue Substanzklassen für Arzneien und der EuCheMS Chemistry Congress lädt nach Nürnberg ein. Seien Sie dabei!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Wolfram Koch

**Im Newsletter lesen Sie heute:**

- [Rohstoffbasis im Wandel - Erdöl stofflich nutzen](#)
- [Die Zukunft der Energie - Forschungsbörse](#)
- [Analytica Conference - über Wissenschaft sprechen](#)
- [EuCheMS Chemistry Congress - Kreative Chemie](#)
- [Analytical and Bioanalytical Chemistry - die Eigentümer](#)
- [Die GDCh-Gehaltsumfrage - im Februarheft der \*Nachrichten aus der Chemie\*](#)
- [Frontiers in Medicinal Chemistry - gegen Krebs und seltene Krankheiten](#)
- [Termine - fürs Assessment, für Chemiker und Start-ups](#)

### **Die chemische Industrie wird ihre Rohstoffversorgung**

auf eine breitere Basis stellen und dadurch vor allem auch die Abhängigkeit von Erdöl reduzieren. Das ist eine Kernaussage des Positionspapiers „Rohstoffbasis im Wandel“ der Chemieorganisationen GDCh, Dechema, DGMK und VCI. Das Positionspapier erhalten Sie [hier](#).

### **Unter das Motto „Die Zukunft der Energie“**

hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das Wissenschaftsjahr 2010 gestellt. Auch die GDCh beteiligt sich am Jahr der Energie und ist mit ihrem Geschäftsführer Wolfram Koch im vom BMBF eingerichteten Koordinierungskreis vertreten. GDCh-Mitglieder können sich an einer Forschungsbörse beteiligen. Dieses Online-Angebot vermittelt Begegnungen zwischen Wissenschaftlern und Schulklassen. Mehr zum Jahr der Energie und zur Forschungsbörse gibt es [hier](#).

### **Die analytica Conference**

„Talking science – Today's knowledge for tomorrow's applications“ ist das Motto der vom 23. bis zum 25. März in München stattfindenden analytica Conference. Sie ist die hochkarätige Veranstaltung für anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung innerhalb der analytica Messe

und schlägt die Brücke zwischen Wissenschaft und Industrie. Bei der Posterschau präsentieren vor allem junge Wissenschaftler ihre Ergebnisse aus Forschung und Anwendung. Das Programm finden Sie [hier](#).

### Die Anmeldung für den 3rd EuCheMS Chemistry Congress

„Chemistry – the Creative Force“ in Nürnberg wird im Februar freigeschaltet. Schon jetzt finden Sie die Titel der eingeladenen Vorträge und Budgetrelevantes wie Teilnahmegebühren online. Registrieren Sie sich für den Kongressnewsletter [hier](#).

### Neue Partner hat die Zeitschrift *Analytical and Bioanalytical Chemistry*

(ABC), an der neben der GDCh die chemischen Gesellschaften Frankreichs, Spaniens, Italiens, Österreichs und der Schweiz beteiligt sind: Die Polnische Chemische Gesellschaft wird Miteigentümer und das Komitee für Analytische Chemie der polnischen Akademie der Wissenschaften sowie der Verein Ungarischer Chemiker werden supporting societies des Journals. ABC, aus *Fresenius' Journal of Analytical Chemistry*, *Analisis* und *Química Analítica* hervorgegangen, geben die Gesellschaften gemeinsam mit dem Springer Verlag heraus. Weiteres lesen Sie [hier](#).

### Die Gehaltsumfrage führt die GDCh

wie in den vergangenen Jahren unter ihren in der Industrie tätigen Mitgliedern durch. Mitglieder, die in der Industrie arbeiten, den Fragebogen aber nicht mit dem Februarheft der *Nachrichten aus der Chemie* erhalten, fordern den Fragebogen unter [karriere@gdch.de](mailto:karriere@gdch.de) an. Weitere Informationen finden Mitglieder [hier](#).

### Die Tagung „Frontiers in Medicinal Chemistry“

wird vom 14. bis zum 17. März in Münster von der Fachgruppe Pharmazeutische/Medizinische Chemie der DPhG und der Fachgruppe Medizinische Chemie der GDCh veranstaltet. Schwerpunktthemen sind: Ionenkanäle, Nanotechnologie, vernachlässigte Krankheiten und Antikrebsarzneistoffe. Informationen und Anmeldung [hier](#).

### Termine

- 4. März, Berlin: Zwischenprämierung Science4Life Venture Cup 2010
- 15. bis 17. März, Aachen: Kolloidchemie - Grundlagen und moderne Entwicklungen
- 19. März, Frankfurt am Main: Fit fürs Assessment Center
- 6. bis 8. April, Darmstadt: Methoden zur NMR-Spektrenauswertung
- 14. bis 16. April, Hannover: Einführung in die Toxikologie für Chemiker
- 22. bis 23. April, Frankfurt am Main: Qualitätsverbesserung und Kostenreduzierung durch statistische Versuchsmethodik - Design of Experiments (DoE)
- 29. bis 30. April, Leipzig: Betriebswirtschaftslehre für Chemiker
- 30. April, Frankfurt am Main: Erfolgreich im Vorstellungsgespräch

Im Internet finden Sie ältere Newsletter im [Archiv](#) und melden sich für den regelmäßigen Erhalt des neuesten Newsletters [hier](#) an oder ab: [www.gdch.de/newsletter](http://www.gdch.de/newsletter).